

Entlang der signalisierten nationalen SchweizMobil Route 2 (Rhein-Route) entsteht mit der «E-Bike RheinGenussRoute» ein neues Freizeit-Angebot, das kulinarische und kulturelle Perlen über insgesamt 12 Tourismusdestinationen hinweg bündelt.



Lokale Genuss-Perlen wie hier in Hallau entdecken: Die neue «E-Bike RheinGenussRoute» entlang der SchweizMobil Route 2 (Rhein-Route) macht es ab 2022 möglich. (Fotocredit © André Meier/Schweiz Tourismus)

MEDIENMITTEILUNG

Neue «E-Bike RheinGenussRoute» verbindet 6 Kantone und 2 Länder

Bad Ragaz, 28. September 2021

Mit der neuen «E-Bike RheinGenussRoute» werden kulinarische und kulturelle Perlen in 12 Tourismusdestinationen, 6 Kantonen und 2 Ländern erlebbar. Dazu entstehen entlang der signalisierten nationalen SchweizMobil Route 2 (Rhein-Route) neue Erlebniswelten, die regionale Besonderheiten und Erlebnisse in den Fokus rücken. Ein eigenständiger Marktauftritt mit einem digitalen Reisebegleiter machen die beliebte Veloroute ab 2022 für Genussradfahrer noch attraktiver.

Von den ursprünglichen Bündner Bergen bis ins Aargauische Mittelland: Der Rhein bietet eine enorme Vielfalt an Kultur, Kulinarik, Landschaften und Outdoor-Erlebnissen. Die «RheinGenussRoute» bündelt diese Vielfalt zum genussvollen Reiseerlebnis entlang der bestehenden und signalisierten nationalen SchweizMobil Route 2 (Rhein-Route). Im Zentrum stehen dabei neue Erlebniswelten, welche Genusslebnisse thematisch abgrenzen und erlebbar machen. Eine Region kann sich zum Beispiel rund um die Themen Wein und Kulinarik positionieren und lokale Touren zu ausgesuchten

Weingütern und Produzenten lokaler Spezialitäten entwickeln. Die Integration der lokalen Gastronomie und Übernachtungsmöglichkeiten vor Ort komplettieren das Rundumpaket für Genussradfahrer. Im Frühling 2022 sollen Gäste auf der Route erste Genusserfahrungen machen, um dann im Sommer 2023 von sämtlichen Dienstleistungen profitieren zu können.

Digitaler Reisebegleiter für einfaches Buchen und Navigieren

Vom Wein-Tasting bis zur Bauernhofführung, von der urchigen «Besenbeiz» zum Gourmetrestaurant und vom schönen Campingplatz bis zum gehobenen Hotel: Für die Gäste bietet die «RheinGenussRoute» eine Vielzahl an individualisierbaren und ganzheitlichen Freizeit- und Ferienerlebnissen. Dank dem Einsatz eines digitalen Reisebegleiters soll all dies ohne grossen Aufwand und langwierige Planung für Gäste aus der Schweiz und dem benachbarten Ausland buchbar gemacht werden. Neben den Gästen profitiert von diesem kundenorientierten Angebot auch der Tourismus, das Gewerbe und die Produzenten lokaler Produkte.

Weiter wird die Vernetzung der einzelnen Akteure und Regionen mit diesem ganzheitlichen Vermarktungsansatz aktiv gefördert. Auch wird dem steigenden Bedürfnis nach lokal produzierten Produkten und Kulinarik mit der «RheinGenussRoute» Rechnung getragen.

Zusammenarbeit über Landesgrenzen hinweg

Das Regionen übergreifende Projekt wird von insgesamt zwölf Tourismusorganisationen, sechs Kantonen (St.Gallen, Graubünden, Thurgau, Schaffhausen, Zürich, Aargau) in Verbindung mit dem Bund über die Neue Regionalpolitik NRP und dem Fürstentum Liechtenstein in der Entwicklung und Finanzierung unterstützt. Mit der Neuen Regionalpolitik unterstützen Bund und Kantone das Berggebiet, den weiteren ländlichen Raum und die Grenzregionen in ihrer regionalwirtschaftlichen Entwicklung. Das NRP-Projekt läuft bis Mitte 2023. Mit der IG RheinGenussRoute wurde für diese Zusammenarbeit eine Interessengemeinschaft gegründet, der unter anderem die zwölf beteiligten Tourismusdestinationen angehören.

«Den Rhein komfortabel, vital, naturnah, genussreich und zeitgemäss mit dem E-Bike erleben, das ist unsere Vision», fasst Orlando Bergamin Geschäftsführer von Heidiland Tourismus und Vorsitzender der IG RheinGenussRoute stellvertretend für die Projektinitianten der «RheinGenussRoute» zusammen. Zu ihnen gehören mit der BikerNetzwerk AG und Wine Tours Switzerland auch zwei Organisationen, die sich erfolgreich auf die Entwicklung von Tourismusangeboten rund um das Thema E-Bike und Genuss spezialisiert haben und das Projekt in der Umsetzung begleiten.

Über die IG RheinGenussRoute

Die IG RheinGenussRoute setzt sich aus den zwölf am Projekt teilnehmenden Tourismusorganisationen und den Umsetzungspartnern BikerNetzwerk AG und Wine Tours Switzerland zusammen. Der Zweck dieser Interessengemeinschaft ist die Sicherstellung des Aufbaus der RheinGenussRoute und die Überführung in eine Betriebsgesellschaft für die operative Phase. Folgende Projektpartner sind Teil der IG: Reguin Surselva, Chur Tourismus, Heidiland Tourismus, Liechtenstein Marketing, St. Gallen-Bodensee Tourismus, Thurgau Tourismus, Schaffhauserland Tourismus, Regionaler Naturpark Schaffhausen, Bad Zurzach Tourismus, House of Winterthur.

IG RheinGenussRoute
Projektleitung

Orlando Bergamin, Präsident
IG RheinGenussRoute
c/o Heidiland Tourismus AG
Valenserstrasse 6
7310 Bad Ragaz
heidiland.com
orlando.bergamin@heidiland.com
T: +41 81 720 08 20

Roger Walser, Projektinitiant
BikerNetzwerk AG
bikernetzwerk.ch
roger@bikernetzwerk.ch
T: +41 81 599 47 34

Gian Carlo Casparis, Projektinitiant
Wine Tours Switzerland
wine-tours.ch
casparis@wine-tours.ch
T: +41 78 735 00 42